

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Factum Exceptionis cum deductione fundamentorum
excipiendi ... in Sachen des Königl. Justitz-Raths und
Ober-Sachwalters Johann Friderich Wilhelm Böckmann zu
Glückstadt, als Mandatarii des Herrn ...**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], [1774?]

VD18 13428233

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-15572

4

Factum Exceptionis
cum deductione fundamentorum excipiendi
continens

Specimen Juris Germanici cum primis Lubecensis
De praerogativa successionis ab intestato ex communiione bonorum prae illa,
quae ex jure cognationis fit, ad explicandum Art. XXVIII. Tit. II.
Libr. II. Statuti Lubecensis,

in Sachen

des Königl. Justiz-Raths und Ober-Sachwalters
Johann Friderich Wilhelm Böckmann
zu Glückstadt, als Mandatarii

des Herrn Licentiaten **Schwarz** zu Hamburg
in Ehevoigtschaft seiner Frauen,
Margaretha Elisabeth geborner Trogillius,
Citaten und Imploraten

wider

die Herren Rathsverwandte
Christian Schwenc und **Nicolaus Wiening**
zu Crempe, und zwar letztern und
Herrn Hinrich Westphalen
dieselbst als Vormünder des verstorbenen

Peter Schwenc nachgelassener Tochter,
ingleichen

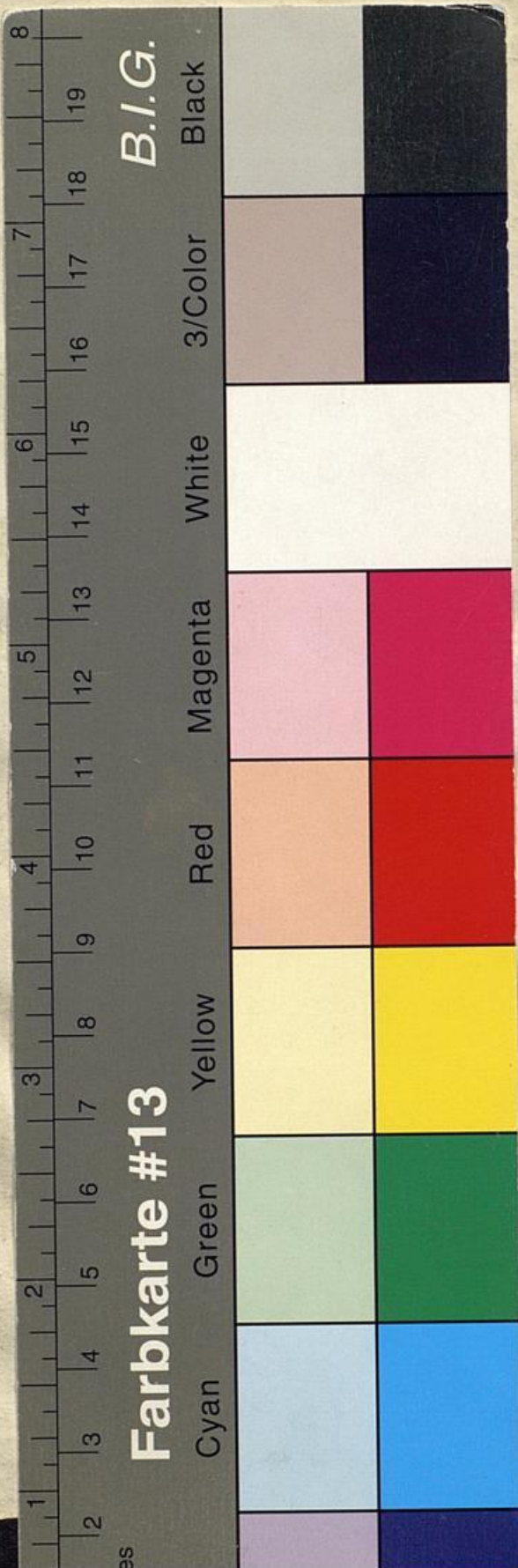
Herrn **Christian Spilner** und **Peter Schmidt**
tutorio nomine des verstorbenen

Joachim Schwenc hinterlassener Kinder,
allerseits Citaten und Imploranten

in puncto streitiger Erbtheilung der, von der verstorbenen
Frau Bürgermeisterin Trogillius, besessenen Güther.

Luv. Etats. Rath Trendelenburg







P. P.

§. 1.

Vor vielen Jahren heyrathete der Herr Bürgermeister Trogillius zu Crempe die Wittwe des dortigen Bürgers Nicolaus Schwencf, nachdem dieselbe mit ihren in erster Ehe erzeugten Kindern, des väterlichen halber, gehörige Abtheilung gehalten hatte, und erzeugte mit derselben des Herrn Imploraten Frau Eheliiebste.

§. 2.

Nachdem diese Ehe viele Jahre gedauert hatte, ging der Herr Bürgermeister Trogillius, des Herrn Imploraten Schwieger-Vater, am 16ten Sept. 1771. den Weg alles Fleisches, und hinterlies ein ansehnliches Vermögen, welches hauptsächlich in Ländereyen, die größtentheils unter der Stadt Crempe, Theils aber unter des Amts Steinburg Jurisdiction liegen, bestund.

A 2

§. 3.